

# DOCAMIN GRUNDIERUNG

**2-Komponenten Epoxidharzgrundierung, lösemittelhaltig, für innen und aussen**

**Technische Information Version**  
(1.0) 04/26



Die Docamin Grundierung besitzt herausragende Korrosionsschutz- Eigenschaften und bietet eine sehr gut Füllkraft bei zugleich guter Schleifbarkeit. Das Produkt hat eine hervorragende Haftung auf schwierigen Untergründen und ist in sämtlichen Farbtönen abtönbar.

## Beschreibung

**Anwendungsbereiche** Für mechanisch stark beanspruchte Objekte in der chemischen Industrie, im Fahrzeugbau, Maschinen-, Metallbau, für innen und aussen. Als Grundierung und Haftvermittler auf kritischen Untergründen im Baumalerbereich. Ist kurzzeitig bis zu 180°C einbrennbar.

## Kenndaten

<b>Eigenschaften</b>	<b>Lieferviskosität</b>	Pastös (vor Gebrauch gut aufrühren)
	<b>Dichte</b>	Ca. 1.47 kg/l
	<b>Festkörper</b>	(Komp. A) ca. 72 % (Weiss) (gemischt) ca. 68 % (Weiss)
	<b>Struktur</b>	Glatt
	<b>Mischungsverhältnis</b>	5 : 1 nach Gewicht (Docamin Grundierung Härter NEU) 3 : 1 nach Gewicht (Docamin Grundierung Rollhärter)
	<b>Temperaturbeständigkeit</b>	Dauerbelastung: 130 °C Kurzzeitbelastung: 160 °C
	<b>Topfzeit</b>	Ca. 12 h unverdünnt
	<b>Glanzgrad</b>	Matt
	<b>Flammpunkt</b>	24 °C
	<b>Lagerfarbtöne</b>	Weiss, RAL 7035
	<b>Abtönbar</b>	Mit Spaceline-System, nach Farbkarten (RAL, NCS, etc.) Handabtönungen bis max. 3% mit geeigneten Universalabtönpasten möglich.
	<b>Lagerfähigkeit</b>	Im gut verschlossenen Originalgebinde 1 Jahr, bei 5 - 25°C lagern.
	<b>Verarbeitungstemperatur</b>	Nicht unter + 5°C (Objekttemperatur) verarbeiten, idealer Temperaturbereich 15 - 22°C.  Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
	<b>Haftfestigkeit</b>	Gt 0-1 (DIN EN ISO 2409)
	<b>Umweltetikette</b>	G
	<b>Highlight</b>	Langjährig bewährte Korrosionsschutzgrundierung

## Untergrund / Verarbeitung

**Untergründe** Der Untergrund muss den üblichen Anforderungen entsprechend rost-, fett-, öl-, zunderfrei, sauber und trocken sein. Docamin Grundierung kann eingesetzt werden auf Stahl, Eisen, Guss, Zink (Ammoniakalische Netzmittelwäsche), Aluminium (anschleifen und entfetten) und Buntmetalle, Chromstahl, Faserzement, verschiedene Kunststoffe etc. Docamin Grundierung kann mit verschiedenen Pulverlacken überbeschichtet werden (Für solche Objekte ist auf eine maximale Trockenschichtdicke von 50 µm der Docamin Grundierung zu achten). Wird ein überpulvern gefordert, so ist zwingend eine Musterfläche anzulegen.

**Applikation** Streichen und Rollen  
**WICHTIG:** Härten mit Docamin Grundierung Rollhärter MV=3:1

Verdünnung	Viskosität (s)	Zugabe (%)	Verdünner
<b>Druckluft (Becherpistole)</b>	–	0–10%	Nitro-oder Universalverdünner
<b>Druckluft (Membranpumpe)</b>	–	0–10%	Nitro-oder Universalverdünner
<b>Airmix</b>	–	0–10%	Nitro-oder Universalverdünner
<b>Airless</b>	–	0–10%	Nitro-oder Universalverdünner
<b>Streichen/ Rollen</b>	–	0–5%	Nitro-oder Universalverdünner
<b>HVLP</b>	–	0–10%	Nitro-oder Universalverdünner

**Trocknung** Überspritzbar nach ca. 4 Stunden (verdünnt mit Universalverdünner)  
 Überspritzbar nach ca. 1 Stunden (verdünnt mit Nitroverdünner)  
 Überstreichbar nach ca. 8 Stunden  
 Schleifbar nach ca. 12 Stunden

Die Trocknung ist von der relativen Luftfeuchtigkeit, der Luft- und Objekttemperatur und der Schichtdicke abhängig. Die ermittelten Angaben entsprechen den Normbedingungen bei 20°C und 65% relativer Luftfeuchtigkeit. Durch erhöhte Temperatur (z.B: 50-80 °C) kann die Aushärtung des Filmes stark beschleunigt werden.

**Ergiebigkeit** 6 – 7 m<sup>2</sup>/kg  
 (bei 50µm Trockenschichtdicke)

**Gerätereinigung** Sofort gründlich mit Verdünner (z.B. Universal- oder Nitroverdünner) auswaschen.

## Hinweise

- Gefahrenhinweise** Weitere Angaben siehe entsprechendes EU-Sicherheitsdatenblatt.
- Weitere Hinweise** Die Merkblätter des SMGV und die BFS-Richtlinien sind zu beachten.
- Wichtig**
- Temperaturbeständigkeit optische Veränderungen können auch schon bei niedrigeren Temperaturen auftreten. Die Funktionalität ist jedoch weiterhin gegeben. Je nach Anforderung sind 1-2 Schichten von je ca. 30-50 µmTrockenschichtdicke aufzutragen.
  - Bei Trocknung länger als 3 Tage ist ein Zwischenschliff erforderlich.

## Qualität und Umwelt



Das Spaceline-Tönsystem ist als Farbmischsystem konzipiert. Es macht Sie unabhängig von teurer Lagerhaltung und schenkt Ihnen die heute entscheidende Flexibilität im Lieferbereich. Spaceline Farbkonzentrate sind universelle Farbpasten mit hochwertiger Pigmentierung zur Herstellung von RAL, NCS, IGP und vielen weiteren Farbtönen im DOLD Spaceline Tön-System.



Mit der Umwelt-Etikette lassen sich Beschichtungsstoffe in einem transparenten und übersichtlichen Schema nach Kriterien von Umwelt- und Gesundheitsschutz, sowie der Gebrauchstauglichkeit einstufen. Die Umweltetikette schafft Transparenz für den Baumaler, Architekten, Planer und Bauherrn. Sämtliche Produkte der Dold AG werden in die Kategorie A bis G eingestuft.



Die Dold AG wurde am 01. August 1921 durch Hans Dold in Wallisellen gegründet. Bis heute befindet sich die Firma Dold am gleichen Standort und ist einer der führenden Lack- und Farbenhersteller der Schweiz. In Wallisellen entwickelt und produziert die Dold AG ihr innovatives Farb- und Lack-Sortiment für den Baumaler sowie für industrielle Kunden.



Schweizer Farben- und Lackfabrik zertifiziert nach ISO 9001 / 14001 / 45001. Die Dold AG ist eine der wenigen Farben- und Lackfabriken welche nicht nur das Qualitätsmanagement, sondern auch ihr Umweltmanagementsystem, wie auch die Prozesse Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz zertifiziert hat. Diese Zertifizierungen sind für die Dold AG eine klare Verpflichtung gegenüber all ihren Anspruchsgruppen.



Umweltfreundliche Produkte sind DOLD ein Anliegen. Die Stiftung KMU Klima bestätigt der Dold AG ihren Beitrag zum freiwilligen Klimaschutz. Für dieses Anliegen werden von DOLD alle gesamten direkten Emissionen an CO<sub>2</sub> in Form von Strom, Heizung und Mobilität an ein Aufforstungsprojekt in Uruguay kompensiert. Dies als langfristiger Beitrag zum Klimaschutz und der Umwelt zuliebe.

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die ausserhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Untergründe schliessen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleichbleibende, hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden. Alle früheren Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit.